

Lösungen für die Woche vom 27.04. - 30.04.2020

1. Exogene Kräfte sind Naturkräfte, die von außen auf die Erdoberfläche einwirken, z.B. Wasser, Wind, Eis. Durch diese Kräfte wird die Erdoberfläche ständig verändert.

Zerstörung des Gesteins → Abtragung und Transport → Ablagerung

2. *Verwitterung*: Zerstörung von Gesteinen (verschiedene Formen)

Erosion: Abtragung von aufbereitetem Gestein durch Wasser, Eis und Wind

Transport: Weiterleitung des Materials in fließenden Gewässern bzw. durch Wind oder durch Gletscherbewegungen

Ablagerung: Ende des Transports, Liegenbleiben des Materials an anderer Stelle

3.

<i>Bildnummer</i>	<i>Verwitterung</i>	<i>Erosion</i>	<i>Ablagerung</i>
A	X		
B			X
C		X	
D			X
E		X	
F			X

4. Arbeitsheft

Was gehört zusammen? Kennzeichne die Felder farbig.

Verwitterung	Abtragung	Ablagerung
Erosion	Tropfsteinhöhlen	Gesteinszerstörung

Verwitterung

- a) Klebe aus dem Ausschneidebogen die richtigen Fotos ein.
b) Nenne die vorrangig wirkende exogene Kraft.



Frostsprennung
vorrangig wirkende exogene Kraft:

Eis



Temperaturverwitterung
vorrangig wirkende exogene Kraft:

Temperatur



Biotische Verwitterung
vorrangig wirkende exogene Kraft:

Wurzeln

➤ Lies die Reisebeschreibung.

- Beschreibe die Lage von Monument Valley mithilfe des Atlas.
- Beantworte die Frage am Ende der Quelle mithilfe deines Wissens über exogene Kräfte.
- Zeichne einen Felsen so, wie du ihn dir vorstellst.
- Vergleiche deine Zeichnung mit Fotos von Monument Valley aus dem Internet.

Die Luft flimmert. Ein Blick auf das Thermometer sagt uns: 36°C! Wind wirbelt feinen roten Sand durch die Luft, der in alle Körperöffnungen dringt. Aber er lässt uns die Hitze nicht ganz so spüren. Im Winter liegt hier manchmal Schnee – das ist gerade gar nicht vorstellbar. Auch heftige Regenfälle soll es geben... Unser Jeep rumpelt über eine staubige Schotterpiste des Monument Valley. Aus der kaum bewachsenen Ebene, die bis zum Horizont reicht, ragen einzelne, rote Felsen heraus. „Marterpfahl“, „Elefantenberg“ oder „Fausthandschuh“ – das hier lebende Volk der Navajos hat jedem der gigantischen Felstürme einen Namen gegeben. Aber wie erhielten diese Felsen ihre verrückten Formen?

- a) westlicher Teil der USA, Grenze zwischen den
Bundesstaaten Arizona und Utah
- b) Große Temperaturunterschiede bewirken eine
Zerstörung des Gesteins. Wind transportiert Sand, der
wie Schleifpapier die Felsen abschmirgelt. Gelegent-
lich fallende starke Niederschläge tragen zur weiteren
Formgebung bei.

Deine Zeichnung:
Individuelle Schülerlösung.